

**POLITIK**

**BZÖ St. Veit hat neuen Chef**

**ST. VEIT.** Vor kurzem wurde der 46-jährige Herwig Kampl, Leiter des Kärntner Unternehmensservice und Sohn des Gurktaler Bürgermeisters Siegfried Kampl, zum neuen BZÖ-Stadtparteiobmann von St. Veit gewählt. Er folgt in dieser Funktion Klaus Mitterdorfer nach, der aus beruflichen Gründen aus dem Amt des Stadtparteiobmannes scheidet. Das neue Team des BZÖ St. Veit umfasst fünf Stellvertreter (GR Dietmar

Seer, Isabella Dengg, Klaus Leitgeb, Karin Rabensteiner und Irmgard Maurer) sowie eine dreißigköpfige Stadtparteileitung. „Es ist eine gute Mischung zwischen langjährigen und treuen Weggefährten und vielen neuen Gesichtern“, meint Kampl. „Für die Stadt St. Veit ist es Aufgabe des BZÖ, kritische Bürger anzusprechen, sich der Probleme der Menschen anzunehmen und sie zur Mitarbeit einzuladen.“ **MEBE**



Die Schüler der Volksschule Althofen mit Schülerlotsen Walter Bischof

**Im Dienst für die Kleinen**

Der Althofner **Walter Bischof** ist ein „Helfer mit Herz“. Seit 1999 begleitet er Kinder sicher über die Straße.

**ALTHOFEN.** Walter Bischof ist 75 Jahre alt und seit 1999 ehrenamtlich als Schülerlotse in Althofen beim Mardaunig-Hügel im Einsatz. „Ich kam deshalb zu meiner Tätigkeit, weil ich in der Nähe einer viel befahrenen Straße wohne und die Kinder früher oft beim Überqueren der Straße beobachtete“, erzählt Bischof. „Viele Kinder standen ziemlich lange am Straßenrand, weil sie kein Auto über den Zebrastreifen ließ, deshalb schritt ich ein und klärte die Gemeinde und Polizei über die dortige Situation auf“, erzählt der rüstige Pensionist.

entgeltlich als Schülerlotse arbeiten würde. Bischof steht seitdem an jedem Schultag von 7 bis 8 Uhr und von 11 bis 13 Uhr beim Zebrastreifen.

**Tränen der Kinder trocken**

„Ob es regnet oder schneit, unser Schülerlotse ist jeden Tag da – und wir haben jede Menge Spaß mit ihm“, schmunzelt der kleine Marko. „Ich finde es toll, dass mir Herr Bischof über die Straße hilft“, sagt Thomas. Die beiden Mädchen Sarah und Lisa finden es gut, dass ihr Lieblings-Schülerlotse am Schulanfang immer Zuckerln verteilt.

Mit Althofens Straßenreferent **Walter Huber** und Polizei-Inspektionskommandant **Hubert Hebenstreit** nahm Bischof Kontakt auf und meinte, dass er un-

Pflaster und etwas zum Trocknen der Tränen hat Bischof immer dabei, damit die Kinder sofort verarztet werden können. **V. ANDERWALD**

**Mein Extra-Markt**  
**Nah & Frisch**  
 Mein Markt mit dem gewissen Extra!

Feinkostplatten • Geschenkkörbe • Gutscheine • Jausenangebote • Bestellservice

**Darbo Konfitüre**  
 verschiedene Sorten  
 450 g  
**1 89**

**Barilla Sugo**  
 verschiedene Sorten  
 400 g  
**1 69**

**Spitz Sirup**  
 Himbeer-, Himbeer-Zitrone-,  
 Johannisbeer-, Weichsel- oder  
 Holundersirup  
 0,7 l  
 statt 2.39  
**25 % billiger**  
**1 79**

Angebote gültig von **Mi. 06.06. bis Mi. 13.06.2007**  
 solange der Vorrat reicht. Preise incl. Steuern, excl. Pfand.  
 Druck- und Satzfehler vorbehalten.

**i SO SAGEN SIE „DANKE“!**

**Haben Sie** einen Helfer mit Herz, der Sie pflegt, für Sie einkaufen geht oder schlicht Zeit mit Ihnen verbringt? Dann haben Sie jetzt die Möglichkeit, diesem besonderen Menschen einmal Danke zu sagen. Stellen Sie mit uns diesen Helfer mit Herz in Ihrer WOCHE vor.

So erreichen Sie uns: Schicken Sie den Namen des Helfers an die **WOCHE Kärnten, Kennwort: Helfer mit Herz, Völkermarkter Ring 25/1, 9020 Klagenfurt** oder per Mail an **betina.meierhofer@woche.at** – oder rufen Sie an unter **0664/84 50 636**.